

**Änderungstarifvertrag Nr. 3
zum Tarifvertrag
zur Überleitung der Beschäftigten des Landes Berlin
in das Tarifrecht der TdL
(TV Wiederaufnahme Berlin)**

vom 17. Februar 2017

Zwischen

der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,
vertreten durch den Vorsitzenden des Vorstandes,

einerseits

und

..... *)

andererseits

wird Folgendes vereinbart:

- *) a) ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
- Bundesvorstand -,

diese zugleich handelnd für

- Gewerkschaft der Polizei,
- Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt,
- Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft,

- b) dbb beamtenbund und tarifunion, vertreten durch die Bundesleitung

§ 1
Änderung des TV Wiederaufnahme Berlin

Der Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten des Landes Berlin in das Tarifrecht der TdL (TV Wiederaufnahme Berlin) vom 12. Dezember 2012, zuletzt geändert durch den Änderungstarifvertrag Nr. 2 vom 28. März 2015, wird wie folgt geändert:

In § 6 wird Satz 2 der Protokollerklärung zu § 17 Absatz 4 Satz 2 TV-L wie folgt gefasst:

"²Sie betragen

- a) in den Entgeltgruppen 1 bis 8
 - 30,87 Euro ab 1. Januar 2017,
 - 31,34 Euro ab 1. Dezember 2017,
 - 32,08 Euro ab 1. Januar 2018,

- b) in den Entgeltgruppen 9 bis 15
 - 61,72 Euro ab 1. Januar 2017,
 - 62,66 Euro ab 1. Dezember 2017
 - 64,13 Euro ab 1. Januar 2018."

§ 2
Ausnahmen vom Geltungsbereich

Für Beschäftigte, die spätestens mit Ablauf des 17. Februar 2017 aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind, gilt dieser Tarifvertrag nur, wenn sie dies bis zum 31. August 2017 schriftlich beantragen.

§ 3
Inkrafttreten

Dieser Tarifvertrag tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2017 in Kraft.

Berlin, den 17. Februar 2017

Für die Tarifgemeinschaft deutscher Länder
Der Vorsitzende des Vorstandes